

Wolfram Wette

Die Wehrmacht

**Feindbilder
Vernichtungskrieg
Legenden**



Wissenschaftliche Buchgesellschaft

Inhalt

Geleitwort

von Manfred Messerschmidt **11**

Teil I: Feindbilder Russland, Sowjetunion und Bolschewismus

- 1. Russlandbilder der Deutschen im 20. Jahrhundert** **14**
 - Über die politische Bedeutung von Fremdbildern 14
 - West-östliche Spiegelungen 16
 - Das bürgerlich-kulturelle Russlandbild 17
 - Das sozialdemokratische Russlandbild 20
 - »Friedensmacht«: Das Freundbild der deutschen
Kommunisten 22
 - Das nationalistisch-imperialistische Russlandbild 22
- 2. Das nationalsozialistische Russland-Feindbild:**
»Jüdischer Bolschewismus« **25**
- 3. Russlandbilder in der deutschen Wehrmacht-
Generalität** **28**
 - Reichswehr und Wehrmacht vor 1940 28
 - Der ideologische Schulterchluss im Kriegsjahr 1941 ... 32

Teil II: Antisemitismus im deutschen Militär

- 1. Vom Antisemitismus zum Holocaust?** **36**
- 2. Kaiserzeit und Erster Weltkrieg** **40**

Jüdische Offiziere unerwünscht	40
Die Judenzählung von 1916.	44
Ludendorff, Bauer, Tirpitz, Gebtsattel, Keim und andere	47
3. Revolutionszeit 1918/19.	51
Feindbild »jüdischer Bolschewik«	51
Offiziere als Mörder der jüdischen Politiker	
Rosa Luxemburg, Karl Liebknecht und Kurt Eisner	52
Gegen Antisemitismus in der Reichswehr:	
Gustav Noske und Walther Reinhardt.	53
4. Der Nachkrieg	57
Die antisemitischen Desperados des Nachkriegs.	57
Attentat auf den USPD-Vorsitzenden Hugo Haase.	59
Offiziere als Mörder von Matthias Erzberger.	61
Der Anschlag auf Philipp Scheidemann und die Ermordung von Walther Rathenau.	63
5. Die Weimarer Republik	68
Der »Arier-Paragraph« des Frontsoldatenbundes »Stahlhelm«.	68
Keine Juden in der Reichswehr.	71
6. Die Zeit des Nationalsozialismus bis 1939.	74
Die Einführung des »Arier-Paraphen« 1934.	74
Einwände des Obersten Erich von Manstein	78
Antisemitische Maßnahmen bis zum Wehrgesetz von 1935	81
Ausnahmeregelungen für »Halbjuden« und »Viertelsjuden«.	84
Die Feindbilder des Generalobersten Werner Frhr. von Fritsch	88
Indoktrination: Antisemitismus in der Erziehung der Wehrmacht	90

Inhalt

Teil III: Wehrmacht und Judenmorde

1. Befehlsgebung und Propaganda in der Wehrmacht	95
Der Schulterchluss der Generäle mit Hitler am 30. März 1941.	95
Die »verbrecherischen Befehle«	98
Rassistische Befehle und Reden von Truppenführern: Hoepner, Manstein, Reichenau.	100
Rassistische Wehrmacht-Propaganda für den »kleinen Mann«	102
2. Ausgewählte Schauplätze	104
Polen	104
Serbien.	107
Die litauische Hauptstadt Kaunas.	108
Bjelaja Zerkov - der Kindermord vom August 1941	111
Das Massaker von Babij Jar am 29. und 30. September 1941.	115
Wehrmacht und SS im Russlandkrieg.	128
3. Antisemitismus als Dienstpflicht	133
General Rudolf Schmundts Direktive von 1942.	133
Die Admirale Erich Raeder und Karl Dönitz.	135
Kritik von Wehrmachtoffizieren am mangelnden Antisemitismus der Italiener.	136

Teil IV: Generäle und Gefreite

1. Die preußisch-deutsche Militärelite im Banne des Kriegedenkens	141
Generalfeldmarschall Moltke d.Ä.	143
Generaloberst Hans von Seeckt	145
General Wilhelm Groener.	147
Generaloberst Ludwig Beck.	149

Inhalt

2. Hitler und die Generäle	150
3. Der »kleine Mann« in Uniform	156
Die Allgemeine Wehrpflicht: Nachschub für das Menschenschlachthaus	156
Kriegsdienstverweigerer: Die Zeugen Jehovas.	160
Deserteure und »Wehrkraftzersetzer«	165
Die Wirkungen der Kriegspropaganda auf den »kleinen Mann«	168
4. Wehrmachtssoldaten im Lichte neuerer Forschungen	174
Der »kleine Mann« in Uniform.	174
Der Kriegsaltag von Hitlers Frontsoldaten.	178
5. Untergangspathos und Überlebenswillen in der Schlussphase des Krieges	181

Teil V: Die Legende von der »sauberen« Wehrmacht

1. Die Entstehung der Legende	197
Verwischung der Spuren bereits im Kriege.	197
Diffuse Wehrmachtbilder 1945.	201
Beginn der Legendenbildung: Dönitz' letzter Wehrmachtbericht	204
Die Generalsdenkschrift vom November 1945.	205
2. Die Kriegsverbrecherprozesse	207
Der Nürnberger Hauptkriegsverbrecherprozess.	207
Der Nürnberger OKW-Prozess von 1948/49.	210
Die Sorge der Alliierten vor Legendenbildungen.	217
Publikationen gegen das Vergessen.	219
Der Kesselring-Prozess und der Manstein-Prozess.	220
Ausgeklammert: Wehrmacht und Holocaust.	223

3. Geschichtsschreibung im Geiste der Wehrmacht	225
Generaloberst a. D. Franz Halder und die »Historical Division«	225
Generalsmemoiren und »Landserhefte«	229
4. Im Zeichen des Kalten Krieges	232
Von der »Himmeroder Denkschrift« zu Eisenhowers und Adenauers Ehrenerklärungen 1951/52.	232
Die Wehrmacht in der Vergangenheitspolitik der Ära Adenauer (1949-1954).	234
5. Wehrmachtverbrechen, Justiz, Verjährung	237

Teil VI: Ein Tabu bricht

1. Historische Forschung	245
Ergebnisse der kritischen Militärgeschichtsforschung. . .	245
Holocaust-Forschung und Militärgeschichtsforschung: Getrennte Wege	247
2. Das Bild der Wehrmacht in der Bundeswehr	251
Die Bedeutung der Geschichte für die Legitimation des Militärs.	251
Positives Wehrmachtbild in der Aufbauphase der Bundeswehr.	253
Die Reformer.	254
Der erste Traditionserlass aus dem Jahre 1965.	256
Der zweite Traditionserlass von 1982.	258
Die Gegenwehr der Soldatenverbände.	259
3. Nach 50 Jahren: Ein Tabu bricht	261
Die »Wehrmachtsausstellung« 1995-1999.	262
Das Wehrmachtbild in der Bundeswehr von heute	267
Unerbetene Erinnerung	269

Ein Judenretter als Vorbild: Wende in der Traditionspolitik?	271
---	-----

Teil VII: Schlussbetrachtung

Anhang

Anmerkungen	293
Auswahlbibliographie	347
Abkürzungsverzeichnis	365
Ortsregister	366
Personenregister	368